

ÜBERNOMMEN**Neuer Vorstand bei Swarovski**

ABSAM. Die Swarovski Optik KG in Absam (Tirol) hat mit Andreas Gerk einen neuen Vorstand Technik bestellt. Er übernahm mit 1. Oktober 2021 die Aufgaben von Gerd Schreiter, der diese Position seit April 2010 innehatte und mit Ende September 2021 in den Ruhestand trat.

AUFGESTIEGEN**Haas-Skrebic als SHT-Doppelspitze**

© Frauenthal Service AG

WIEN. Martin Haas (Bild) stieg bei SHT vom Österreich-Verkaufsleiter zum Geschäftsführer auf. Gemeinsam mit Dragan Skrebic, Gesamtverantwortlicher Vertrieb & Marketing der Frauenthal Handel Gruppe, operiert SHT seit Monatsbeginn als „schlagkräftige Doppelspitze“.

VERLÄNGERT**Breguncci bleibt Amag erhalten**

RANSHOFEN. Der Aufsichtsrat der Amag hat den Vertrag von Vertriebsvorstand Victor Breguncci vorzeitig verlängert. Breguncci ist seit Juni 2019 teil des Amag-Vorstandsteams, bestehend aus Vorstandsvorsitzendem Gerald Mayer und Technikvorstand Helmut Kaufmann.

Das Ende einer Ära

Hidden Champion Hirtenberger schließt mit seiner Geschichte ab, verpasst sich ein Rebranding und firmiert ab sofort als Astotec.

HIRTENBERGER. Die im Jahr 2018 begonnene Restrukturierung der Hirtenberger Gruppe fand zu Monatsbeginn ihren vorläufigen Schlusspunkt: Der international tätige Technologiekonzern löste sich nun komplett von der Marke Hirtenberger. Die operativ nicht tätige Hirtenberger Gruppe hatte sich bereits Anfang des Jahres in Orasis Industries Holding GmbH umbenannt, die unter Komptech bekannte Division Umwelttechnik behält hingegen ihre etablierte Marke, und die Division Pyrotechnik mit ihren Geschäftsbereichen Automotive, Pyrotechnic Solutions und Metal Processing tritt ab sofort unter Astotec am Markt auf.

Neues Bild nach außen

Manfred Pock, CEO von Astotec, erläutert die Beweggründe für das Rebranding: „2019 haben wir die Defense-Sparte veräußert und damit genau jenen Bereich, der mit der Marke Hirtenberger am häufigsten assoziiert wurde. Deswegen war es ein logischer Schritt, sich von dieser Marke zu trennen und so unsere Positionierung in jenen Bereichen zu stärken, in denen wir unsere Zukunft sehen.“

Mit dem Rebranding unterstreiche man nicht nur seine Ausrichtung auf Hightech-Kom-



© Astotec

Manfred Pock, CEO von Astotec, sieht das Rebranding als logischen Schritt.

ponenten, die der Sicherheit von Menschenleben dienen, sondern möchte auch attraktiver für künftige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden.

Zufriedenstellender Ausblick

Die im Automotive-Bereich stark verwurzelte Astotec habe das schwierige Pandemie-Jahr 2020 bereits überwunden. Laut Planung werden die Umsätze 2021 wieder auf Vorkrisen-Niveau bei über 160 Mio. € und vielleicht darüber liegen. Pock dazu: „Wir

gelten als zuverlässiger und flexibler Hidden Champion und arbeiten mit vielen der bekanntesten Automarken der Welt zusammen. Die Nachfrage ist wieder stark gestiegen, weswegen wir ein sehr zufriedenstellendes Jahr 2021 erwarten.“

Das spezifische Astotec-Know-how von zeigt sich vor allem in Produkten, die mithilfe von Pyrotechnik ein Sicherheitssystem in Millisekunden auslösen, aber auch für Lösungen in der Bergbau-Branche. (hk)



© Ingrid Prader

Oberster Zertifizierer

Neuerungen im Präsidium von Austrian Standards.

WIEN. Anton Ofner (Bild) folgt Walter Barfuß als Präsident der Austrian Standards nach. Ofner ist geschäftsführender Gesellschafter der MBB BioLab mit Sitz in Wien sowie der MP Projekt in Brunn am Gebirge.

„In Österreich hängt jeder vierte Arbeitsplatz vom Export ab. Standards unterstützen unsere Wirtschaft, indem sie helfen, Handelshemmnisse

abzubauen und den Zugang zu neuen Märkten zu erleichtern. Dadurch tragen sie jährlich etwa 2,5 Mrd. Euro zur Wertschöpfung in Österreich bei. Außerdem sorgen sie bei Konsumentinnen und Konsumenten für Verlässlichkeit, Qualität und mehr Sicherheit bei Waren und Dienstleistungen“, betont Ofner die wirtschaftlich-strategische Bedeutung von Standards. (hk)